

Amtsblatt für das Vermessungswesen

Herausgegeben vom BEV - Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen

Jahrgang 2014

Wien, 1. Dezember 2014

Stück 5

4347. Mitteilung

**Übersicht: Änderung, Benennung von
Katastralgemeinden**

4348. - 4358. Verordnung

Änderung und Benennung von Katastralgemeinden

4359. Verordnung vom 24. November 2014

**Anordnung von Verfahren zur teilweisen
Neuanlegung des Grenzkatasters**

4360. Mitteilung

Zeitskala

4347. Mitteilung

Übersicht der Änderung von Katastralgemeinden gem. § 7 Vermessungsgesetz in dieser Ausgabe des Amtsblattes für das Vermessungswesen

V	Katastralgemeinde	Gemeinde	Verw./polit. Bez./Mag.	VA	BL
4348	Sieghartsreith	StG Geras	Horn	Krems	NÖ
4348	Ludweishofen	MG Pernegg	Horn	Krems	NÖ
4349	Weinzierl	OG Wieselburg-Land	Scheibbs	Amstetten	NÖ
4349	Wieselburg	StG Wieselburg	Scheibbs	Amstetten	NÖ
4350	Mannersdorf bei Zelking	OG Zelking-Matzleinsdorf	Melk	St. Pölten	NÖ
4350	Landfriedstetten	OG Bergland	Melk	St. Pölten	NÖ
4351	Aichbach	MG St. Leonhard am Forst	Melk	St. Pölten	NÖ
4351	Mayerhöfen	OG Kirnberg an der Mank	Melk	St. Pölten	NÖ
4352	Bogenneusiedl	OG Hochleithen	Mistelbach	Gänserndorf	NÖ
4352	Streifing	MG Kreuzstetten	Mistelbach	Gänserndorf	NÖ
4353	Waschbach	StG Hardegg	Hollabrunn	Korneuburg	NÖ
4353	Merkersdorf	StG Hardegg	Hollabrunn	Korneuburg	NÖ
4354	Wr. Neustadt	Stadt Wr. Neustadt	Wr. Neustadt	Wr. Neustadt	NÖ
4354	Steinabrückl	MG Wöllersdorf- Steinabrückl	Wr. Neustadt	Wr. Neustadt	NÖ
4355	Suttenbrunn	StG Hollabrunn	Hollabrunn	Korneuburg	NÖ
4355	Hollabrunn	StG Hollabrunn	Hollabrunn	Korneuburg	NÖ
4356	Rust	MG Michelhausen	Tulln	Krems	NÖ
4356	Neusiedl	MG Langenrohr	Tulln	Krems	NÖ
4357	Maria Laah	MG Wolfers	Steyr-Land	Steyr	OÖ
4357	Losensteinleithen	MG Wolfers	Steyr-Land	Steyr	OÖ
4358	Kohlberg-Kohlberg I	OG Kohlberg	Südoststeiermark	Feldbach	ST

OG, MG, StG: Orts-, Markt-, Stadtgemeinde

Verw./polit. Bez./Mag.: Verwaltungs-, politischer Bezirk, Magistrat

VA: Vermessungsamt

BL: Bundesland

4348 Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 21. Oktober 2014 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Sieghartsreith und Ludweishofen.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 129/2013, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Sieghartsreith (Nr. 10229, Stadtgemeinde Geras) und Ludweishofen (Nr. 10033, Marktgemeinde Pernegg), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Horn, werden entsprechend dem Bescheid der NÖ. Landesregierung vom 2. Juli 2014, GZ IVW3-TZ-9020201/001-2012, derart geändert, dass die Grundstücke 699/2, 700/2, 706/3, 711/2, 713/2, 720/2, 721, 722 und 802/2 der KG Sieghartsreith von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Ludweishofen eingegliedert, sowie die Grundstücke 146/3, 147/3, 151/3, 181/1, 181/2, 182/2, 183/2, 184/2, 192/2 und 193/2 der KG Ludweishofen von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Sieghartsreith eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Krems an der Donau aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 774/2014/12 und 775/2014/12, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2015 in Kraft.

Wien, 21. Oktober 2014

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 2450/2014-728

4349 Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 21. Oktober 2014 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Weinzierl und Wieselburg.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundes-

gesetz BGBl. I Nr. 129/2013, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Weinzierl (Nr. 22142, Ortsgemeinde Wieselburg-Land) und Wieselburg (Nr. 22143, Stadtgemeinde Wieselburg), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Scheibbs, werden entsprechend dem Bescheid der NÖ. Landesregierung vom 25. September 2014, GZ IVW3-TZ-9021501/001-2013, derart geändert, dass die Grundstücke 673/3 und 673/4 der KG Weinzierl von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Wieselburg eingegliedert, sowie das Grundstück 951/2 der KG Wieselburg von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Weinzierl eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Amstetten aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 2418/2013/03 und 2419/2013/03, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2015 in Kraft.

Wien, 21. Oktober 2014

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 3212/2014-728

4350 Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 21. Oktober 2014 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Mannersdorf bei Zelking und Landfriedstetten.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 129/2013, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Mannersdorf bei Zelking (Nr. 14140, Ortsgemeinde Zelking-Matzleinsdorf) und Landfriedstetten (Nr. 14410, Ortsgemein-

de Bergland), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Melk, werden entsprechend dem Bescheid der NÖ. Landesregierung vom 25. September 2014, GZ IVW3-TZ-9021801/001-2014, derart geändert, dass die Grundstücke 160, 1158/1, 1158/2, 1159/5 und 1159/6 der KG Mannersdorf bei Zelking von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Landfriedstetten eingegliedert, sowie die Grundstücke 1/1, 1/2 und 676/2 der KG Landfriedstetten von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Mannersdorf bei Zelking eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt St. Pölten aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 2164/2014/19 und 2167/2014/19, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2015 in Kraft.

Wien, 21. Oktober 2014

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 3487/2014-728

4351. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 21. Oktober 2014 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Aichbach und Mayerhöfen.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 129/2013, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Aichbach (Nr. 14001, Marktgemeinde St. Leonhard am Forst) und Mayerhöfen (Nr. 14039, Ortsgemeinde Kirnberg an der Mank), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Melk, werden entsprechend dem Bescheid der NÖ. Landesregierung vom 25. September 2014, GZ IVW3-TZ-9021601/001-2014, derart geändert, dass die Grundstücke 1237/2 und 1239/3 der KG Aichbach von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Ma-

yerhöfen eingegliedert, sowie das Grundstück 423/2 der KG Mayerhöfen von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Aichbach eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt St. Pölten aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 2217/2014/19 und 2218/2014/19, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2015 in Kraft.

Wien, 21. Oktober 2014

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 3488/2014-728

4352. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 21. Oktober 2014 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Bogenneusiedl und Streifing.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 129/2013, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Bogenneusiedl (Nr. 15202, Ortsgemeinde Hochleithen) und Streifing (Nr. 15218, Marktgemeinde Kreuzstetten), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Mistelbach, werden entsprechend dem Bescheid der NÖ. Landesregierung vom 8. Oktober 2014, GZ IVW3-TZ-9021701/001-2014, derart geändert, dass das Grundstück 1330/4 der KG Bogenneusiedl von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Streifing eingegliedert, sowie das Grundstück 718 der KG Streifing von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Bogenneusiedl eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Gänserndorf aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 1502/2014/06 und 1503/2014/06, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2015 in Kraft.

Wien, 21. Oktober 2014

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 3504/2014-728

4353. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 29. Oktober 2014 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Waschbach und Merkersdorf.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 129/2013, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Waschbach (Nr. 18131) und Merkersdorf (Nr. 18111), beide Stadtgemeinde Hardegg, Gerichts- und politischer Bezirk Hollabrunn, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Vereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 663/1 bis 663/8, 713 und 714 der KG Waschbach von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Merkersdorf eingegliedert, sowie die Grundstücke 193/2 und 194/2 der KG Merkersdorf von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Waschbach eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Korneuburg aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 1111/2014/11 und 1112/2014/11, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 29. Oktober 2014

Der Leiter des BEV:

i.V. Dipl.-Ing. Dr. Johann Pacher

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4095/2014-728

4354. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 21. Oktober 2014 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Wiener Neustadt und Steinabrückl.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 129/2013, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Wiener Neustadt (Nr. 23443, Stadt mit eigenem Statut Wiener Neustadt) und Steinabrückl (Nr. 23434, Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl, Verwaltungsbezirk Wiener Neustadt), beide Gerichtsbezirk Wiener Neustadt, werden entsprechend der Verordnung der NÖ. Landesregierung vom 31. Jänner 2014, LGBl. Nr. 1030/1-0, derart geändert, dass die Grundstücke 2042/1, 2042/3, 2044/1, 2044/2, 2044/3, 2045/1, 2045/2, 2059/6 bis 2059/22 und 5020 der KG Wiener Neustadt von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Steinabrückl eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Wiener Neustadt aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 1194/2013/23, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2015 in Kraft.

Wien, 21. Oktober 2014

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4857/2013-728

4355. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 20. November 2014 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Suttenubrunn und Hollabrunn.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 129/2013, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Sutzenbrunn (Nr. 09061) und Hollabrunn (Nr. 09028), beide Stadtgemeinde Hollabrunn, Gerichts- und politischer Bezirk Hollabrunn, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 336/2, 336/1, 336/3, 335/5 und 335/4 der KG Sutzenbrunn von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Hollabrunn eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Korneuburg aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 1109/2014/11, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 20. November 2014

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4096/2014-728

4356 Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 20. November 2014 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Rust und Neusiedl.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 129/2013, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Rust (Nr. 20175, Marktgemeinde Michelhausen) und Neusiedl (Nr. 20158, Marktgemeinde Langenrohr), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Tulln, werden entsprechend dem Bescheid der NÖ. Landesregierung vom 29. Oktober 2014, GZ IVW3-TZ-9021001/001-2013, derart geändert, dass die Grundstücke 520/2, 520/3, 520/4,

520/5, 521 und 522/2 der KG Rust von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Neusiedl eingegliedert, sowie die Grundstücke 111/2 und 268 der KG Neusiedl von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Rust eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Krems an der Donau aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 2338/2013/12 und 2339/2013/12, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2015 in Kraft.

Wien, 20. November 2014

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 3877/2014-728

4357 Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 29. Oktober 2014 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Maria Laah und Losensteinleithen.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 129/2013, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Linz verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Maria Laah (Nr. 49217) und Losensteinleithen (Nr. 49216), beide Marktgemeinde Wolfers, Gerichtsbezirk Steyr und politischer Bezirk Steyr-Land, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 310/3, 310/4, 310/5 und 310/6 der KG Maria Laah von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Losensteinleithen eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Steyr aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 590/2014/49, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 29. Oktober 2014

Der Leiter des BEV:

i.V. Dipl.-Ing. Dr. Johann Pacher

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 3746/2014-728

4358 Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 29. Oktober 2014 betreffend die Benennung der Katastralgemeinde Kohlberg.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 129/2013, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Graz verordnet:

§ 1

Die Schreibweise des Namens der Katastralgemeinde Kohlberg (Nr. 62127, Gerichts- und politischer Bezirk Südoststeiermark), wird unter Beibehaltung der Katastralgemeindennummer auf Kohlberg I geändert.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2015 in Kraft.

Wien, 29. Oktober 2014

Der Leiter des BEV:

i.V. Dipl.-Ing. Dr. Johann Pacher

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 3305/2014-728

4359 Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 24. November 2014, mit der Verfahren zur teilweisen Neuanlegung des Grenzkatasters angeordnet werden.

Aufgrund des § 16 Abs. 1 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 129/2013, wird verordnet:

§ 1

Das Verfahren zur teilweisen Neuanlegung des Grenzkatasters wird für folgende Katastralgemeinden angeordnet:

Kohlberg II (62167)
Rohrbach-Schlag (64163)
Unterstorcha (62166)

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft und gilt rückwirkend ab 10. November 2014.

Wien, 24. November 2014

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4812/2014-302

4360. Verlautbarung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen über die Zeitskala UT1

Auf Grund des §1 Abs.5 der „Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen über die Darstellungsverfahren der gesetzlichen Maßeinheiten für die Zeit und Frequenz“, Amtsblatt für das Eichwesen Nr. 3-4/2008, werden zur Darstellung der Einfach Korrigierten Weltzeit UT1 die folgenden Bulletins des International Earth Rotation Service (IERS), Paris, verlaubar:

Einzusehen über den Link: <http://hpiers.obspm.fr/eop-pc/>

Amtsblatt für das Vermessungswesen

Medieninhaber, Hersteller u. Herausgeber:

BEV - Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen

Schiffamtsgasse 1 - 3, 1020 Wien

Tel.: +43 1 21110-2607

E-Mail: recht-verwaltung@bev.gv.at

Die aktuellen Ausgaben können kostenfrei heruntergeladen werden.